

„Hamburg Zoom“: Hamburger Abendblatt und fotoMAGAZIN veröffentlichen Sonderbeilage zur Messe „FOTOHAVEN“

HAMBURG / ESSEN, 01.02.2019. Das Hamburger Abendblatt und das fotoMAGAZIN veröffentlichen zur Messe „FOTOHAVEN“ im Rahmen der Freizeitmesse „oohh!“ eine Sonderbeilage. „Hamburg Zoom“ stellt die Fotostadt Hamburg sowie die schönsten Aufnahmen von der Elbphilharmonie und neue reizvolle Blickwinkel auf sie vor. Zum Inhalt zählen außerdem ein ausführlicher Überblick über die Messe inkl. Lageplan, zahlreiche Praxistipps zum Fotografieren sowie eine große Kaufberatung. Das 24-seitige Extra liegt am Sonnabend der Gesamtausgabe des Hamburger Abendblattes bei, weitere 12.500 Exemplare werden auf der Messe verteilt.

Die Messe „FOTOHAVEN“ wird zum ersten Mal in Hamburg veranstaltet. Vom 6. bis zum 10. Februar finden Fotobegeisterte in der Hamburger Messe alles, was das Fotografenherz begehrt – Neuheiten, Vorträge, Experten für den Austausch, gute Fotos als Vorbild und reichlich Möglichkeiten zum Ausprobieren und Mitmachen.

Die Beilage ist in Zusammenarbeit der Redaktionen der renommierten Hamburger Monatszeitschrift fotoMAGAZIN und des Hamburger Abendblattes entstanden. „Wir denken, dies ist eine optimale Kombination für dieses Heft, in dem sich alles rund um die Fotografie in Hamburg dreht. Die beiden Redaktionen haben sehr gut zusammengearbeitet und sich die verlegerischen Aufgaben geteilt“, sagt Manfred Zollner, stellvertretender Chefredakteur des fotoMAGAZIN.

Damit vertieft das Hamburger Abendblatt seine Zusammenarbeit mit dem herausgebenden Verlag des fotoMAGAZINS. „Mit dem JAHR TOP SPECIAL VERLAG haben wir bereits zwei Tennismagazine verlegt und freuen uns, die Kooperation um ein weiteres Themenfeld zu ergänzen“, sagt Vivian Hecker, Gesamtleitung Marketing & Events beim Hamburger Abendblatt, in deren Team das Magazin unter der Projektleitung von Immo Riege im Bereich Corporate Publishing und Magazine verantwortet wird.



Informationen, Entertainment, Services – das ist die FUNKE MEDIENGRUPPE. Der Fokus liegt auf drei Geschäftsfeldern: Regionalmedien, Frauen- und Programmzeitschriften sowie Digitales. Mehr als 1.500 Journalisten und rund 4.500 Medienmacher arbeiten bei FUNKE. In Deutschland gibt das Unternehmen Tageszeitungen in Berlin, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Thüringen heraus, darunter Berliner Morgenpost, Braunschweiger Zeitung, Hamburger Abendblatt, Westdeutsche Allgemeine Zeitung und Thüringer Allgemeine. Im Magazinbereich gehört FUNKE zu den größten Anbietern. Zum Portfolio zählen Titel wie Hörzu, Gong, TV Digital, BILD der FRAU, Frau im Spiegel, die aktuelle, myself und DONNA. Hinzu kommen zahlreiche Rätsel- und Spezialzeitschriften sowie Lebensart-Magazine. Im Digital-Bereich baut FUNKE ein Netzwerk an spezialisierten Jobportalen wie ABSOLVENTA und joblocal auf, im Publishing und Social-Media-Sektor ist FUNKE mit einer Mehrheitsbeteiligung an MEDIA PARTISANS ein großer Anbieter im deutschen Markt. An allen ihren Tageszeitungsstandorten gibt die FUNKE-Gruppe die jeweils führenden Anzeigenblätter heraus. In NRW hält FUNKE Mehrheitsbeteiligungen an lokalen Radiosendern. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch auf dem österreichischen Zeitungsmarkt engagiert (Kronen Zeitung, Kurier). Mit der GOLDENEN KAMERA und der GOLDENEN BILD der FRAU werden zwei hochkarätige Events von FUNKE veranstaltet.